

Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick



Der Heideblick

Heideblick, Mittwoch, den 10. Januar 2007, Jahrgang 5, Nummer 1

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg vom 5. Dezember 2006	Seite 1
Zeitplan und Arbeitsprogramm für die Aufstellung der Bewirtschaftungspläne in den Flussgebietseinheiten Elbe und Oder	Seite 1

Bekanntmachung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg vom 5. Dezember 2006

Anhörungen zum Zeitplan und zum Arbeitsprogramm zur Erstellung von Bewirtschaftungsplänen für die Flussgebietseinheiten Elbe und Oder

Die Wasserrahmenrichtlinie der EU - "Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik" - stellt Umweltziele für die Oberflächengewässer und das Grundwasser in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union auf. Zur rechtlichen Umsetzung dieser Richtlinie in Deutschland dienen das Wasserhaushaltsgesetz des Bundes (WHG) sowie die Wassergesetze der Länder, im Land Brandenburg das Brandenburgische Wassergesetz (BbgWG).

Um die Umweltziele der Wasserrahmenrichtlinie zu erreichen, sind bis zum 22. Dezember 2009 Maßnahmenprogramme und Bewirtschaftungspläne für die in § 1b WHG genannten Flussgebietseinheiten aufzustellen. Brandenburg gehört zu den beiden internationalen Flussgebietseinheiten Elbe und Oder.

Nach § 26 Abs. 2 BbgWG sind spätestens drei Jahre vor der Aufstellung der Bewirtschaftungspläne ein Zeitplan und ein Arbeitsprogramm für die Erstellung der Bewirtschaftungspläne zu veröffentlichen, zu denen die Öffentlichkeit Stellung nehmen kann. Zum folgenden Zeitplan und Arbeitsprogramm für die Flussgebietseinheiten Elbe und Oder können Verbände, Vereine, Körperschaften, Firmen, sonstige Einrichtungen und jede/jeder Interessierte bis zum 22. Juni 2007 schriftlich Stellung nehmen.

Zeitplan und Arbeitsprogramm für die Auf- stellung der Bewirtschaftungspläne in den Flussgebietseinheiten Elbe und Oder

Endtermin	Inhalt
22.12.2006	Beginn der Anhörung zum Zeitplan und zum Arbeitsprogramm

22.06.2007	Ende der Anhörung zum Zeitplan und zum Arbeitsprogramm
15.09.2007	Auswertung von Stellungnahmen
15.10.2007	Bekanntmachung der Endfassung der Zeitpläne und Arbeitsprogramme

Wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen

22.12.2007	Beginn der Anhörung zu den wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen der Flussgebietseinheiten Elbe und Oder
22.06.2008	Ende der Anhörung zu den wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen der Flussgebietseinheiten Elbe und Oder
01.09.2008	Auswertung von Stellungnahmen
15.10.2008	Bekanntmachung der wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen der Flussgebietseinheiten Elbe und Oder

Aufstellen der Bewirtschaftungspläne

15.11.2008	Beschluss der Bewirtschaftungsplanentwürfe für die Flussgebietseinheiten Elbe und Oder
22.12.2008	Beginn der Anhörung zu den Bewirtschaftungsplanentwürfen
22.06.2009	Ende der Anhörung zu den Bewirtschaftungsplanentwürfen
01.09.2009	Auswertung von Stellungnahmen
01.10.2009	Fertigstellung der B-Teile der Bewirtschaftungspläne (deutsche Teile der Flussgebietseinheiten)
01.11.2009	Fertigstellung der A-Teile der Bewirtschaftungspläne (internationale Teile der Flussgebietseinheiten)
22.12.2009	Veröffentlichung der Bewirtschaftungspläne für die Flussgebietseinheiten Elbe und Oder
22.03.2010	Übersendung der Bewirtschaftungspläne für die Flussgebietseinheiten Elbe und Oder an die EU-Kommission

Stellungnahmen können schriftlich gerichtet werden an das Landesumweltamt Brandenburg
Referat Ö4
Groß Glienicke
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam

Verbreitungsgebiet ist die Gemeinde Heideblick mit den Ortsteilen Beesdau, Bornsdorf, Falkenberg, Gehren, Goßmar, Langengrassau, Pitschen-Pickel, Riedebeck, Walddrehna, Waltersdorf, Weißback und Wüstermarke

sowie an das

Ministerium für Ländliche Entwicklung,
Umwelt und Verbraucherschutz
Referat 62
Lindenstraße 34a
14467 Potsdam

oder per E-Mail an die Adresse

zeitplanwrrl@mluv.brandenburg.de.

Zur persönlichen Einsichtnahme liegen Zeitplan und Arbeitsprogramm vom 22. Dezember 2006 bis zum 22. Juni 2007 aus im

Landesumweltamt Brandenburg

Groß Glienicke

Seeburger Chaussee 2

14476 Potsdam

Haus 4, Zimmer 027

Tel.: 03 32 01/4 42 -0

werktags 9.00 - 15.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache

sowie im

Ministerium für Ländliche Entwicklung,

Umwelt und Verbraucherschutz

Lindenstraße 34a

14467 Potsdam

Zimmer 143B

Tel.: 03 31/86 6- 72 12

werktags 9.00 bis 15.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.

Im Internet ist das Dokument unter <http://www.mluv.brandenburg.de/info/wrrl> zugänglich.

Den unteren Wasserbehörden in den Landkreisen sowie den Städten, Ämtern und Gemeinden werden Zeitplan und Arbeitsprogramm ebenfalls mit der Bitte um Bekanntmachung und Auslegung gestellt, um auch dort für die Öffentlichkeit die Möglichkeit der Information zu schaffen.

Die internationale Flussgebietseinheit Elbe erstreckt sich mit Deutschland der Tschechischen Republik, Polen und Österreich auf vier Staaten. Zum deutschen Teil des Elbeeinzugsgebietes gehören zehn Bundesländer. Die staatenübergreifende Planung erfolgt unter dem Dach der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE). Für den deutschen Teil des Einzugsgebietes ist die Flussgebietsgemeinschaft Elbe (FGG Elbe) als länderübergreifende Gemeinschaft zuständig. Stellungnahmen zu länderübergreifenden oder internationalen Fragen können auch gegenüber der Flussgebietsgemeinschaft Elbe (Otto-von-Guericke-Straße 5, 39104 Magdeburg; E-Mail: info@fgg-elbe.de) beziehungsweise gegenüber der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (Fürstenwallstraße 20, 39104 Magdeburg; E-Mail: LKSE.MKOL@t-online.de) abgegeben werden.

Die internationale Flussgebietseinheit Oder erstreckt sich mit Deutschland, der Tschechischen Republik und Polen auf drei Staaten. Zum deutschen Teil des Odereinzugsgebietes gehören drei Bundesländer. Die staatenübergreifende Planung erfolgt unter dem Dach der Internationalen Kommission zum Schutz der Oder (IKSO). Für den deutschen Teil des Einzugsgebietes sind die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Freistaat Sachsen zuständig. Stellungnahmen zu länderübergreifenden oder internationalen Fragen können auch gegenüber den jeweils zuständigen Stellen der beiden anderen Bundesländer beziehungsweise gegenüber der Internationalen Kommission zum Schutz der Oder (ul. M. Curie - Sklodowskiej 1, 50-381 Wroclaw, Republik Polen; E-Mail: sekretariat@mkoo.pl) abgegeben werden.

Im Internet sind Informationen zur Wasserrahmenrichtlinie der EU bereitgestellt unter den Adressen

der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE): <http://www.ikse.de>,

der Flussgebietsgemeinschaft Elbe:

<http://www.fgg-elbe.de>,

der Internationalen Kommission zum Schutz der Oder: www.mkoo.pl,

des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit:

<http://www.bmu.de/gewaesserschutz>,

des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

<http://www.mluv.brandenburg.de/info/wrrl>.

Verbringen Sie Ihre Zeit gerne am oder im Wasser!

Dann sind Sie sicherlich auch daran interessiert, dass die Gewässer sauber sind und dass Tiere und Pflanzen dort einen gesunden Lebensraum vorfinden. Außerdem wollen Sie sauberes Wasser trinken, sich damit waschen und sicher sein, dass das Abwasser so gereinigt wird, dass die Gewässer nicht verschmutzt werden.

Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie, die im Jahr 2000 in Kraft getreten ist, will das auch. Sie betrachtet die großen Flüsse, ihre Nebenflüsse, das dazugehörige Grundwasser und die Gewässer an der Küste als große Ökosysteme, die man schützen muss. Daher setzt sich die Richtlinie zum Ziel, dass alle Gewässer in Europa in einem guten Zustand sind, möglichst bald, am besten schon 2015. Das ist eine echte Herausforderung.

Sie sind zur Mithilfe aufgerufen! Sie können sich an der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie direkt beteiligen und den zuständigen Behörden Ihre Meinung mitteilen. Zwischen 2006 und 2009 finden dazu drei verschiedene Anhörungen statt.

Das zentrale Instrument, mit dem der gute Zustand des Grundwassers und der Oberflächengewässer erreicht werden soll, ist der Bewirtschaftungsplan, der bis Ende 2009 erarbeitet werden muss.

Die Erarbeitung der Bewirtschaftungspläne erstreckt sich über mehrere Jahre. Während dieser Zeit sind die zuständigen Behörden zur Information und Anhörung der Öffentlichkeit verpflichtet. Dazu gehören drei Anhörungen, an denen Sie sich aktiv beteiligen können.

Die Entwürfe der Bewirtschaftungspläne werden den Zustand der Gewässer darstellen und alle Maßnahmen enthalten, die zu ihrer Verbesserung erforderlich sind. Die Pläne erläutern das Vorgehen und die zu erreichenden Ziele.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Informationen der Gemeindeverwaltung

Sprechzeiten des Revierförsters

Ab sofort führt der Revierförster Herr Pörtner, jeden Dienstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Sprechstunden in der Gemeindeverwaltung Heideblick, Zimmer 12 durch für die Gemarkungen: Langengrassau
Wüstermarke
Waltersdorf
Gehren
Goßmar
Riedebeck
Bornsdorf und Weißback.

Am Dienstag, dem 23.01.2007 bleiben das Einwohnermeldeamt und Standesamt ab 13.00 Uhr geschlossen.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
Mittwoch, dem 14. Februar 2007**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 6. Februar 2007**

Grundschule Walddrehna
Walddrehna Pilzheide 24
15926 Heideblick

Aufforderung zur Anmeldung für die Einschulung in die Grundschule 2007/2008

Laut § 37 des Schulgesetzes im Land Brandenburg sind alle Kinder, die bis zum 30.09. das sechste Lebensjahr vollendet haben, ab dem 1. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig.

Die Anmeldung erfolgt durch die Erziehungsberechtigten bei der zuständigen Grundschule.

Laut § 5 Abs. 1 der Grundschulverordnung vom 01.08.2001 haben Eltern die Möglichkeit, sich mit der Schulleiterin zu beraten.

Zentrale Anmeldung findet ab sofort statt.

Zentrale Termine der Einschulungsuntersuchung in der Grundschule Walddrehna:

24. und 25. Januar 2007 jeweils von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Um lange Wartezeiten bei der Untersuchung zu vermeiden, empfehlen wir dringend vorher einen Termin mit uns (Tel. 03 54 55/482 - Frau Helm -) abzustimmen.

Diese schulärztliche Untersuchung können Sie auch nach Terminabsprache im Gesundheitsamt Lübben durchführen lassen.

Mit freundlichen Grüßen

G. Glowacki

Schulleiterin

am 30.01. Herr Gerhard Ziegner	zum 82. Geburtstag
am 01.02. Frau Ella Albertz	zum 85. Geburtstag
am 02.02. Herr Martin Paulink	zum 60. Geburtstag
am 11.02. Frau Gertrud Boguschewski	zum 93. Geburtstag

OT Walddrehna/Schwarzenburg

nachträglich

am 03.01. Frau Elfriede Pietzner	zum 75. Geburtstag
am 21.01. Herr Arnold Neubert	zum 80. Geburtstag
am 26.01. Herr Martin Schulze	zum 83. Geburtstag

OT Walddrehna/Wehnsdorf

am 15.01. Frau Gisela Dorn	zum 65. Geburtstag
----------------------------	--------------------

OT Waltersdorf

am 19.01. Frau Elfriede Richterr	zum 86. Geburtstag
am 22.01. Frau Elfriede Mieth	zum 80. Geburtstag
am 28.01. Frau Ursula Hamann	zum 60. Geburtstag

OT Weißack

nachträglich

am 04.01. Frau Rosa Bartel	zum 82. Geburtstag
am 03.02. Frau Gudrun Kuschke	zum 60. Geburtstag

OT Wüstermarke

am 08.02. Herrn Dr. Robert Küchler	zum 65. Geburtstag
------------------------------------	--------------------

Kirchennachrichten

Evangelisches Pfarramt Langengrassau

Kirchstr. 1, 15926 Heideblick OT Langengrassau

Fax: 03 54 54/8 75 16, Tel.: 03 54 54/393

Jahreslosung 2007

*Gott spricht: Siehe ich will Neues schaffen, jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's denn nicht? (Jesaja 43,19a)*

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Gemeindeveranstaltungen ein:

14.01.2007

9.00 Uhr	Gottesdienst in Pitschen Pickel (Pfr. Gehrman)
9.00 Uhr	Gottesdienst in Wüstermarke (Frau Graßmann)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Walddrehna (Frau Graßmann)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Langengrassau (Pfr. Gehrman)

15.01.2007

15.00 Uhr	Seniorenachmittag in Uckro
14.30 Uhr	Seniorenachmittag in Waltersdorf
19.30 Uhr	Gesprächskreis in Langengrassau

Am Freitag, dem 19. Januar laden wir um 19.30 Uhr wieder zum Kirchenkino ein. Wir zeigen den Film "Das Leben der Anderen" (Deutschland 2005).

21.01.2007

9.00 Uhr	Gottesdienst in Uckro (Pfr. Gehrman)
9.00 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (Pfr. i. R. Schenck)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Gehren (Pfr. i. R. Schenck)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Paserin (Pfr. Gehrman)

25.01.2007

14.30 Uhr Seniorenachmittag in Langengrassau

28.01.2007

9.00 Uhr	Gottesdienst in Falkenberg (Frau Graßmann)
9.00 Uhr	Gottesdienst in Bornsdorf (Pfr. Gehrman)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Walddrehna (Pfr. Gehrman)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Langengrassau (Frau Graßmann)
9.00 Uhr	Gottesdienst in Riedebeck (Herr Müller)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Zöllmersdorf (Herr Müller)

29.01.2007

15.00 Uhr Seniorenachmittag in Paserin

29.01.2007

19.30 Uhr Gesprächskreis in Langengrassau

03.02.2007

10.00 Uhr Steppkekreis in Langengrassau

Wir gratulieren



*Die Gemeinde Heideblick
gratuliert*



OT Beesdau

nachträglich

am 06.01. Herr Rolf Becker	zum 65. Geburtstag
am 25.01. Frau Selma Schulze	zum 83. Geburtstag
am 26.01. Herr Robert Koch	zum 81. Geburtstag
am 09.02. Frau Else Kempe	zum 85. Geburtstag

OT Bornsdorf

am 27.01. Frau Hildegard Franke	zum 80. Geburtstag
---------------------------------	--------------------

OT Gehren

am 15.01. Herr Herbert Kamenz	zum 80. Geburtstag
am 24.01. Herr Reinhard Miethner	zum 84. Geburtstag

OT Goßmar

am 22.01. Herr Kurt Giehrisch	zum 87. Geburtstag
am 24.01. Frau Ilse Zoch	zum 81. Geburtstag

OT Langengrassau

nachträglich

am 03.01. Herr Erich Heyer	zum 85. Geburtstag
am 25.01. Frau Elsbeth Tschammer	zum 70. Geburtstag
am 27.01. Frau Käthe Bock	zum 75. Geburtstag
am 31.01. Frau Brigitta Nickel	zum 75. Geburtstag
am 03.02. Frau Helma Rosenkranz	zum 70. Geburtstag
am 05.02. Frau Else Schmiedichen	zum 82. Geburtstag
am 09.02. Herr Arthur Schubert	zum 82. Geburtstag
Herr Günther Burr	zum 60. Geburtstag

OT Pitschen-Pickel

am 20.01. Herr Gerhard Schulze	zum 75. Geburtstag
am 03.02. Frau Adelheit Braun	zum 65. Geburtstag
am 06.02. Frau Marta Koltermann	zum 86. Geburtstag
am 11.02. Herr Günther Görlich	zum 82. Geburtstag

OT Riedebeck

am 25.01. Herr Heinz Berg	zum 89. Geburtstag
---------------------------	--------------------

OT Walddrehna

nachträglich

am 04.01. Herr Michael Heider	zum 65. Geburtstag
am 20.01. Frau Ida Pietrzak	zum 84. Geburtstag
am 21.01. Frau Elsa Bruhn	zum 86. Geburtstag
am 23.01. Frau Ilse Knospe	zum 80. Geburtstag
am 29.01. Frau Charlotte Jänchen	zum 85. Geburtstag

04.02.2007	
9.00 Uhr	Gottesdienst in Gehren (Herr Müller)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Uckro (Herr Müller)
11.02.2007	
9.00 Uhr	Gottesdienst in Pitschen-Pickel (Frau Graßmann)
9.00 Uhr	Gottesdienst in Wüstermarke (Pfr. Gehrman)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Walddrehna (Frau Graßmann)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Langengrassau (Pfr. Gehrman)
12.02.2007	
15.00 Uhr	Seniorenachmittag in Falkenberg
19.30 Uhr	Gesprächskreis in Langengrassau
15.02.2007	
14.30 Uhr	Seniorenachmittag in Waltersdorf

Am Freitag, dem 16. Februar zeigen wir im Kirchenkino den Film "Wie im Himmel" (Schweden 2005). Wir beginnen wie immer um 19.30 Uhr.

18.02.2007	
9.00 Uhr	Gottesdienst in Paserin (Pfrn. Heide)
9.00 Uhr	Gottesdienst in Uckro (Pfr. Gehrman)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (Pfrn. Heide)
10.15 Uhr	Gottesdienst in Gehren (Pfr. Gehrman)

Evangelische Kirchengemeinde Goßmar

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

13.01.2007	
von 10.00 - 14.00 Uhr	Christenlehre für Klasse 1 - 3 in Goßmar
21.01.2007	
um 10.00 Uhr	Gottesdienst zum 3. Sonntag nach Epiphania
23.01.2007	
um 15.00 Uhr	Frauenkreis in Görtsdorf
03.02.2007	
um 10.00 Uhr	Steppekreis in Langengrassau
04.02.2007	
um 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Sonntag Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)
07.02.2007	
um 20.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Abend im Pfarrhaus
17.02.2007	
von 10.00 - 14.00 Uhr	Christenlehre für Klasse 1 - 3
18.02.2007	
um 9.00 Uhr	Gottesdienst zum Sonntag Estomihi (Sei mir ein starker Fels)

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsplan der Gemeinde Heideblick

ab freitags	14.00 Uhr
bis montags	6.00 Uhr
Fu. 01 62/8 50 95 62	
Bereitschaftsdienst Energie	
Sachsen-Brandenburg (Luckau)	0 35 44/5 00 80 oder 01 80/2 04 05 06
Bereitschaftsdienst Energie	
Sachsen-Brandenburg (Falkenberg)	03 53 65/470
Leitstelle Cottbus	03 55/63 20
Polizei (Lübben)	0 35 46/770
Tierpension Druschke	03 54 54/532
TAZV	0 35 44/5 02 40
außerhalb der Dienstzeit	Fu. 01 72/6 54 55 70
Stadt- und Überlandwerke	0 35 44/5 02 60 oder Fu. 01 72/3 60 60 86

Vereine und Verbände

Winterliche Brauchtums und Traditionspflege

auf dem Bauernhof
Es wird wieder gesponnen

3. Spinnabend



auf dem Höllberghof bei Langengrassau
am 19. Januar 2007 ab 18.00 Uhr im alten Kuhstall

- beim Spinnen, Stricken, Handarbeit machen bringen Sie Ihre Handarbeit mit oder probieren Sie es selbst einmal am Spinnrad
- beim Singen bekannter Volks- u. Heimatlieder mit Begleitung von stimmungsvollen Akkordeonklängen
- beim Erzählen alter Geschichten und Sagen
- Seien Sie mit dabei, wenn wir im gemütlich warmen Kuhstall bei Kerzenlicht alte Traditionen pflegen!

09.02.07

18.00 Uhr Federnreißen - nicht nur Arbeit, auch Spaß und Geselligkeit

23.02.07

18.00 Uhr Federnreißen - wie zu Uromas Zeiten

09.03.07

18.00 Uhr Spinnte und Federnball - nach vollbrachter Arbeit kommt das Vergnügen

Ausklang der Wintersaison auf dem Bauernhof!

Wir erwarten Sie auf dem historischen Dreiseitenhof inmitten der winterlichen Höllenberge.

DRK Luckau "Begegnungsstätte für Alt & Jung"

Jahnstraße 8, 15926 Luckau

Telefon: 0 35 44/50 30 23, Handy: 01 70/9 20 48 35

Herzlich willkommen zum geselligen Nachmittag am Montag, dem 5. Februar 2007 in der Zeit von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in den Räumen der Gemeindeeinrichtung in Bornsdorf.

Zu diesem Anlass sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heideblick herzlichst eingeladen.

Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden erleben.

Auf dem Programm: "Hütchenfest".

Der Fahrdienst holt auf Wunsch die Besucher der Begegnungsstätte gegen einen geringen Obolus von zuhause ab.

Jeder Besucher ist uns herzlichst willkommen.

Es grüßen das DRK Luckau und Ihre Karin Riese

VERLAG WITTICH

Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick

Das Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Heideblick, 15926 Langengrassau, Luckauer Straße 61, Tel.: 03 54 54/68 10, Fax: 6 25, E-Mail Adresse Gemeinde@Heideblick.de, Internet: www.heideblick.de
- Verlag und Druck: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion (03535) 489-155
- Verantwortlich für den Anzeigenenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Köhler, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Funk: 01 71 / 4 14 41 37

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreislise.

Für nicht geleistete Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.